

ERC Wunstorf Lions scheitern in zweiten Pokalrunde

Crash Eagles Kaarst II Siegen dank größerer Treffsicherheit (DM)

Am Sonntag, den 28. April, empfingen die ERC Wunstorf Lions die Zweitvertretung des amtierenden deutschen Meister aus Kaarst. In einer ausgeglichenen Partie setzten sich die Crash Eagles am Ende mit 3:9 (0:3,0:5,3:1) gegen die heimischen Löwen durch. Den Unterschied sollte in diesem Spiel die Chancenverwertung ausmachen, welche die Lions erst im Schlussspiel in zählbares ummünzen konnten.

Die um gleich fünf Stammspieler dezimierte Mannschaft der ERC Wunstorf Lions ging motiviert in die Partie und setzte schnell erste Akzente. Der Gegner aus der Regionalliga Südwest sollte eine Mannschaft auf Augenhöhe der Löwen sein. Dies zeigte sich im Spiel, welches Chancen auf beiden Seiten bot. So waren es die Crash Eagles die ihre Chancen einfach effektiver nutzten und mit 0:3 davonzogen.

Auch im zweiten Spielabschnitt war das Bild kaum ein anderes. Nimmermüde Hausherren vergaben teils klarste Einschussmöglichkeiten, Kaarst machte die Tore. Mit einem ernüchternden 0:8 ging es in die zweite Pause.

Mit dem Ziel, wenigstens das letzte Drittel für sich zu entscheiden gingen die Wunstorfer in die letzten 20 Minuten. Zudem wurden die Reihen noch einmal angepasst, was letztendlich den gewünschten Erfolg brachte. Robin Mach traf zum ersten Tor des Tages für die Löwen, Dennis Mach und Niklas Golon legten nach. Noch einmal trafen die Gäste zum 3:9, ehe die Schluss sirene ertönte und wenigstens ein Teilziel erreicht war.

„Schade, es wäre mehr drin gewesen. Das Ergebnis spiegelt nicht wirklich den Spielverlauf wider. Wir haben zu viel liegen lassen und uns somit früh aller Chancen beraubt. Spielerisch war die Partie absolut in Ordnung, wir müssen allerdings unsere Kaltschnäuzigkeit vor dem Tor schnell wiederfinden. Herzlichen Glückwunsch an Kaarst, vielen Dank für das faire Spiel und viel Erfolg in der restlichen Saison.“ merkte Stürmer Ruven Nolte nach dem Spiel an.

Weiter geht es für die Wunstorfer bereits am kommenden Samstag, den 4. Mai, um 14 Uhr zuhause gegen die Samurai Iserlohn II. Nach einem desaströsen Auftritt in Iserlohn ist es Zeit für Wiedergutmachung. Beide Teams freuen sich über zahlreiche Unterstützung auf den Rängen.

Statistiken:

Tor: Linus Zwick (30 min), Marc Engelke (30 min)

Sebastian Balke (0 Tore/1 Vorlage), Thomas Funk, Niklas Golon (1/0), Michael Jones, Merlin Kranz, Dennis Mach (1/0), Robin Mach (1/0), Marius Nolte, Ruven Nolte, Steffen Poneß, Wilke Weber.